

Gartenmöbel-Anbieter im Vergleich

Greenpeace prüft, wie urwaldfreundlich das Sortiment von Gartenmöbel-Anbietern im Raum Freiburg ist.

Gartenmöbel werden oft aus Tropenholz hergestellt, weil dieses Holz hart und witterungsbeständig ist. Unzertifiziertes Tropenholz stammt zumeist aus Raubbau an den letzten Urwäldern unserer Erde. Urwälder sind für das Weltklima unersetzlich und zudem Heimat von rund 70 Prozent aller Tier- und Pflanzenarten. Freiburg kann die erste urwaldfreundliche Stadt Deutschlands werden, wenn Holzhandel, Verbraucher und Politik endlich ihrer Verantwortung nachkommen!

Der Kauf von Gartenmöbeln aus unzertifiziertem Tropenholz trägt zur Zerstörung der letzten Urwälder der Erde bei. Dies hat dramatische Konsequenzen für die Artenvielfalt und unser Weltklima. 20% der weltweiten CO₂-Emissionen stammt aus der Zerstörung von Urwäldern. Brasilien und Indonesien rangieren deshalb auf Platz drei und vier der weltgrößten CO₂-Produzenten. Wenn Sie beim Schutz der letzten Urwälder der Erde und des Weltklimas helfen wollen, müssen Sie trotzdem nicht auf Gartenmöbel aus Hartholz verzichten. Es gibt Alternativen, die nicht aus Urwaldraubbau stammen.

Die Greenpeace-Gruppe Freiburg hat deshalb das siebte Jahr in Folge Gartenmöbel-Anbieter im Raum Freiburg auf ihr Sortiment untersucht. Bis auf Produkte aus Akazie, Eukalyptus, Gamari, Shorea und Teak, welche zum großen Teil das FSC-Zertifikat trugen, wurden keine Tropenhölzer mehr gefunden. Dies kann als Erfolg der langjährigen Umweltarbeit angesehen werden! Die Bewertungsskala wurde deshalb angehoben. Die Bestnote (++) gab es demnach nur noch für Geschäfte, welche ausschließlich Produkte aus heimischen Hölzern verkaufen. Denn diese sind nicht nur von ihrer Klimabilanz am besten, sondern fördern auch die heimische Holzwirtschaft. Die Ergebnisse finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.



© Stefanie Gekle

Was können Verbraucher tun?

- **Gartenmöbel aus Buche, Eiche, Esche oder Robinie stammen aus heimischen Wäldern.** Ihr Kauf ist auch ohne FSC-Zertifikat akzeptabel. Das Holz der heimischen Robinie ist ähnlich hart und wetterfest wie Tropenholz. Neu auf dem Markt sind so genannte Thermo-Hölzer, wobei heimisches Holz ohne Chemikalien thermisch so behandelt wird, dass dieses eine gleiche Lebensdauer wie Teak erreicht.
- **Tropenholz sollte nur gekauft werden, wenn es das Siegel des Forest Stewardship Council (FSC) trägt.** Dieser "Welt-Forst-Rat" ist eine internationale regierungsunabhängige Organisation, die eine ökologisch nachhaltige und sozial verträgliche Waldnutzung fördert. Das FSC-Siegel ist das einzige weltweit anerkannte Öko-Siegel, das eine ökologische, nachhaltige und soziale Forstwirtschaft garantiert.
- **Kaufen Sie Teakholz nur, wenn es das FSC-Zertifikat trägt!**
- **Unterstützen Sie uns, dass Freiburg zur ersten urwaldfreundlichen Stadt Deutschlands wird:** Unterzeichnen Sie das Freiburger Abkommen zum Schutz der Urwälder (s.u.) und fordern Sie auch Ihren Holzhändler dazu auf!

Freiburger Anbieter von Holz-Gartenmöbeln im Vergleich:

Gartenmöbel-Anbieter	FSC im Sortiment	Unzertifiziertes Urwaldholz	Anmerkungen	Gesamtbewertung
Bauhaus Basler Str. 98 Freiburg - Haslach	ja	evtl.	<ul style="list-style-type: none"> Im Sortiment sind Gartenmöbel aus FSC-zertifiziertem Eukalyptus und FSC-zertifiziertem Teak. Vorsicht ist geboten beim Kauf von Teak-Gartenartikeln ohne Zertifikat! 	0
BRAUN Möbel Center Hermann-Mitsch-Str 37 Freiburg - Brühl	ja	evtl.	<ul style="list-style-type: none"> Der größte Teil der Möbel ist aus unzertifiziertem Teak. Strandkörbe sind aus unzertifizierter Pinie und „Hartholz“. Erhältlich sind zudem einige FSC-zertifizierte Teak-Gartenmöbel. 	--
Butlers Salzstraße 15 Rathausgasse 10 Freiburg – Altstadt	ja	evtl.	<ul style="list-style-type: none"> Im Sortiment sind Stühle und Tische aus FSC-zertifiziertem Eukalyptus, sowie unzertifizierter Buche und Pinie. Angeboten werden außerdem Produkte aus chinesischer Eiche und Glockenbaum, die laut Hersteller aus Plantagen stammen. 	-
Dänisches Bettenlager Munzinger Str. 5 79111 Freiburg - Haid	ja	nein	<ul style="list-style-type: none"> Alle Gartenmöbel aus Holz bestehen aus Eukalyptus und tragen das FSC-Zertifikat. 	+
Feinmöbel Studio Adelhauser Str. 29-31a Freiburg - Altstadt	ja	nein	<ul style="list-style-type: none"> Das Geschäft verkauft Gartenmöbel aus osteuropäischer FSC-Eiche und Lärche. Die Firma ist zudem Unterzeichner des Freiburger Abkommens zum Schutz der Urwälder. 	++
Holzladen Naturholzmöbel Wiesentalstr. 11 Freiburg - Haslach	nein	evtl.	<ul style="list-style-type: none"> Erhältlich sind Produkte aus unzertifiziertem Bambus, Buche, Eiche und Kiefer, die zum Teil angeblich aus Mitteleuropa stammen. Der Hersteller kann dafür allerdings keinen Nachweis oder Zertifikate vorlegen. 	0
IKEA Hermann-Mitsch-Str. 61 Freiburg - Brühl	nein	nein	<ul style="list-style-type: none"> Es gibt Gartenmöbel aus unzertifizierter Akazie und Bambus. 	-
John B. Furniture Güterhallenstr. 39 – 41 Freiburg - Brühl	ja	evtl.	<ul style="list-style-type: none"> Die Firma verkauft Gartenmöbel aus FSC-Recycling-Teak. Angebliche Restbestände aus unzertifiziertem Teak sollen laut Geschäftsleitung abverkauft werden. 	0
KRÄMER Einrichtungen Bertholdstr. 49 Freiburg - Mitte	ja	nein	<ul style="list-style-type: none"> Erhältlich sind vor allem Gartenmöbel aus Kunststoff. Holzanteile der Möbel sind aus Teak und tragen das FSC-Zertifikat. 	+
Lignum Gerberau 9a Freiburg - Altstadt	nein	nein	<ul style="list-style-type: none"> Das Geschäft verkauft ausschließlich Gartenmöbel aus westeuropäischer Robinie. Die Firma ist zudem Unterzeichner des Freiburger Abkommens zum Schutz der Urwälder. 	++
Magazin Direkt Engesserstr. 1 Freiburg - Zähringen Kaiser-Joseph-Str. 239 Freiburg - Mitte	ja	evtl.	<ul style="list-style-type: none"> Im Sortiment gibt es im Holzbereich hauptsächlich Teak-Gartenmöbel. Der große Teil davon trägt das FSC-Zertifikat. Einzelstücke aus unzertifiziertem Teak sind Restbestände vom Vorjahr und werden abverkauft. Angeboten wird außerdem weiß lackiertes FSC-Eukalyptus. 	+
XXXL Mann Mobilia Hermann-Mitsch-Str. Freiburg - Brühl			<ul style="list-style-type: none"> Geschäft befindet sich derzeit im Umbau, deshalb keine Bewertung möglich. 	
Obi Basler Landstr. 16 Freiburg – St. Georgen	ja	nein	<ul style="list-style-type: none"> Im Angebot ist vor allem FSC-Eukalyptus, sowie FSC-Akazie. Erhältlich ist zudem Kiefer aus Estland, die zum Teil FSC-zertifiziert ist. 	+
Obi Tullastr. 62 Freiburg - Zähringen	ja	nein	<ul style="list-style-type: none"> Im Angebot sind Gartenmöbel aus FSC-zertifiziertem Eukalyptus, FSC-„Hartholz“ und FSC-Recycling-Teak. Erhältlich ist zudem Kiefer aus Estland, die zum Teil FSC-zertifiziert ist. 	+
Praktiker Munzinger Str. 6 Freiburg - Haid	ja	nein	<ul style="list-style-type: none"> Das Sortiment besteht ausschließlich aus FSC-zertifiziertem Teak und FSC-Eukalyptus. 	+

Zeichenerklärung: ++ = sehr gut, + = gut, 0 = neutral, - = schlecht, -- = sehr schlecht

Freiburger Gartenmöbel-Anbieter im Vergleich (Fortsetzung):

Gartenmöbel-Anbieter	FSC im Sortiment	Unzertifiziertes Urwaldholz	Anmerkungen	Gesamtbewertung
Raiffeisen Baucenter Jakob-Saur-Str. 1 Kirchzarten	ja	evtl.	<ul style="list-style-type: none"> • Verkauft werden Gartenmöbel aus FSC-Eukalyptus. • Achtung beim Kauf von unzertifiziertem Teak! Dieses stammt unter Umständen aus Raubbau. 	0
Roller Tullastr. 82A Freiburg - Zähringen	ja	nein	<ul style="list-style-type: none"> • Angeboten wird v.a. FSC-Eukalyptus und ein Tisch aus FSC-Shorea. • Außerdem gibt es Gartenbänke aus Fichte und Kiefer. • Die Firma ist zudem Unterzeichner des Freiburger Abkommens für den Urwaldschutz. 	+
Toom Hans-Bunte-Str. 10 Freiburg - Zähringen	ja	nein	<ul style="list-style-type: none"> • Verkauft werden Gartenmöbel aus FSC-zertifiziertem Gamari (<i>Gmelina Arborea</i>), FSC-zertifizierter Akazie und FSC-Eukalyptus. 	+
Zipse Industriestr. 2 Freiburg - Gundelfingen Tullastr. 26 Kenzingen	ja	evtl.	<ul style="list-style-type: none"> • Im Sortiment sind vor allem Produkte aus Teak und Eukalyptus, welche nach den Richtlinien des FSC zertifiziert sind. • Angeboten werden zudem Gartenmöbel aus Akazie und Fichte. 	0
ZG Raiffeisen-Markt Waltershofener Straße 19 Freiburg- Haid	ja	nein	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Massivholzmöbel sind aus FSC-zertifiziertem Eukalyptus. 	+

Zeichenerklärung: + + = sehr gut, + = gut, 0 = neutral, - = schlecht, - - = sehr schlecht

Zu den einzelnen Holzarten:

- **Akazie:** Im Gegensatz zur Robinie, die auch in europäischen Mischwäldern wächst, handelt es sich bei *Acacia mangium* um eine tropische Art, die in Australien und Papua (Papua Neuguinea und Irian Jaya) beheimatet ist. Seit einigen Jahrzehnten findet man sie in riesigen Plantagen in Indonesien und Malaysia für welche Urwälder weichen müssen. Mittlerweile wird sie auch in China, den Philippinen, Thailand und Vietnam angepflanzt.
- **Eukalyptus:** Ursprünglich in Australien beheimatete Baumarten, die heute weltweit in wärmeren Ländern in Plantagen angepflanzt werden. Eukalyptus ist sehr schnell wachsend und wird deshalb häufig zur Zellstoffproduktion verwendet. Eukalyptusplantagen bieten (außer in Australien) kaum Lebensraum für einheimische Tier- und Pflanzenarten. Sofern die Plantagen nicht an Stelle von Urwäldern treten, kann durch die Nutzung von Eukalyptus der Druck auf die Naturwälder etwas reduziert werden.
- **Kiefer/Fichte:** Kiefer- und Fichtenholz muss nicht unbedingt aus heimischen Beständen stammen, sondern wird oft aus Nordeuropa oder Russland importiert. Insbesondere in Russland wird sehr viel Raubbau an Urwäldern betrieben. Auch bei Möbeln aus Kiefer und Fichte sollte deshalb auf die Herkunft geachtet und Ware mit FSC-Siegel bevorzugt werden.
- **Gamari:** (*Gmelina arborea*) Baumart, die natürlich in den feuchteren Wäldern Indiens, Thailands und Indochinas vorkommt. Gamari wird heute auch in Plantagen in Afrika und Mittelamerika angepflanzt.
- **Robinie:** Robinien (*Robinia pseudoacacia*) sind eigentlich in Nordamerika heimisch, werden jedoch schon seit mehreren Jahrhunderten in Europa, insbesondere in Südosteuropa, angepflanzt.
- **Shorea:** Bei „Shorea“ handelt es sich eigentlich um die Bezeichnung einer Baumgattung. Zu Shorea zählen Meranti und Bangkirai bzw. Yellow Balau sowie andere Baumarten. Die größten Bestände der Shorea-Arten findet man in den Tieflandregenwäldern auf Borneo, Sumatra und Neu-Guinea. Shorea-Nachpflanzungen gibt es so gut wie keine.
- **Teak:** Teak (*Tectona grandis*) ist in den feuchten Monsunwäldern von Indien, Myanmar (früher Burma), Thailand und Laos heimisch. Auf der indonesischen Insel Java wird Teak bereits seit mehreren Jahrhunderten angepflanzt. Sowohl die natürlichen Vorkommen im goldenen Dreieck, als auch die Plantagen auf Java sind durch die übermäßige Nutzung stark unter Druck geraten. Es wird allgemein viel mehr Holz eingeschlagen als nachwachsen kann. Die Bezeichnung „Plantagen-Teak“ gibt keine Garantie für eine nachhaltige Forstwirtschaft. In Mittelamerika und Indonesien existieren einige Forstbetriebe, die durch den FSC zertifiziert wurden, und Teak im Angebot haben.

Weitere Informationen über Holzarten, die im Möbel- und Holzbau verwendet werden, können Sie dem Greenpeace-Ratgeber „Holz & Papier“ entnehmen, der auch auf unserer Homepage unter www.greenpeace-freiburg.de als PDF-Datei herunter geladen werden kann. Informationen zum FSC gibt es auf www.fsc-deutschland.de. Beteiligen Sie sich außerdem auch an der **Petition** für ein **urwaldfreundliches Freiburg** unter www.urwaldfreundliches-freiburg.de.

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

Copyright
Greenpeace-Gruppe Freiburg
Stand: Mai 2012
V.i.S.d.P.: Christoph Trautwein

Salzstr. 1
79098 Freiburg
Tel. 0761/38 15 02
info@greenpeace-freiburg.de
www.greenpeace-freiburg.de

Greenpeace e.V.
Große Elbstraße 39
22767 Hamburg

Tel. 040/30618-0
Fax 040/30618-100
mail@greenpeace.de
www.greenpeace.de

Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabzugsfähig.